

## Arndt, Ernst Moritz: Marienwürmchen (1814)

1     Marienwürmchen, flieg weg!  
2     Fliege nicht zu lange weg!  
3     Übern Zaun und übers Heck,  
4     Über Vaters Garten weg,  
5     In die Welt hinaus –  
6     Vergiß nicht dein Haus,  
7     Vergiß nicht die lieben Kinder.  
8     Die Blumen sind hier gesünder,  
9     Die Sonne scheint hier heller.  
10    Drum, Würmchen, fliege schneller  
11    Zu Haus! Zu Haus! Zu Haus!

12   Marienwürmchen, flieg weg!  
13   Fliege nicht zu lange weg!  
14   Weg ist lang, und weht der Wind –  
15   Achte die Flügel, liebes Kind,  
16   Und die Füßchen klein  
17   Auch vor Schelmerein:  
18   Denn Krötentücken und Spinnen  
19   Auf dein Verderben nur sinnen;  
20   Doch hier dich alle lieben –  
21   O wärest du doch geblieben  
22   Zu Haus! Zu Haus! Zu Haus!

23   Marienwürmchen, komm wieder!  
24   Dir rufen deine Brüder,  
25   Brüderlein und Schwesterlein  
26   Und die kleinen Kinderlein  
27   Und Großmutter auch  
28   Und Großvater auch –  
29   Sie sitzen im schwarzen Rocke,  
30   Der Küster zieht die Glocke  
31   Und soll die Trauer läuten –

- 32 O komm zu lieben Leuten,  
33 Zu Haus! Zu Haus! Zu Haus!

(Textopus: Marienwürmchen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/59523>)